



Kdo Feuerwehr Frutigen

3714 Frutigen, 31.12.2014

Jahresbericht 2014

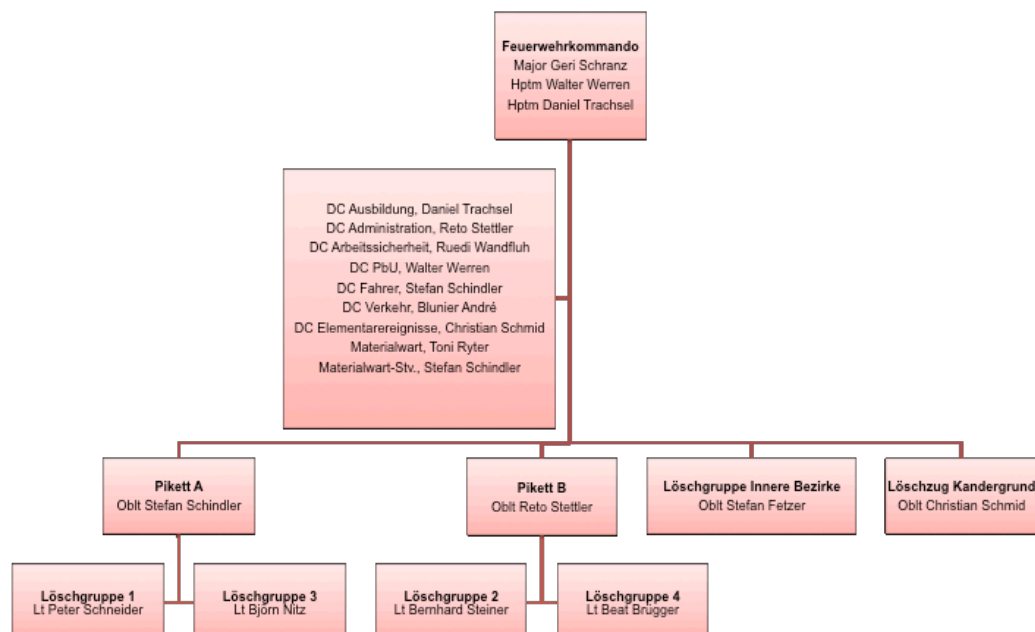
Ablösung an der Spitze der Feuerwehr Frutigen

Nach 15 Jahren als Kommandant überreichte Martin Allenbach an der Schlussübung vom 12. Dezember 2014 seine Patten Geri Schranz und übergab ihm offiziell das Kommando über die Feuerwehr Frutigen-Kandergrund.

Martin Allenbach übernahm 1999 das Kommando von Hans-Peter Josi. Gleichzeitig wurde die Feuerwehr Frutigen durch den Regierungsrat des Kantons Bern als Sonderstützpunkt für die Baustelle Lötschberg-Basistunnel bezeichnet. Damit begann die eindruckliche Entwicklung von einer gewöhnlichen Ortsfeuerwehr zu einer modern ausgerüsteten und sehr gut ausgebildeten Sonderstützpunktfeuerwehr. Höhepunkt war dabei der Bezug des Interventionszentrums an der Parallelstrasse gemeinsam mit der Feuerwehr BLS und ihrem Lösch- und Rettungszug im Herbst 2007.

Während seiner Kommandozeit hat die Feuerwehr Frutigen 1616 Einsätze bewältigt : Lawinenwinter 1999, Lothar, Hochwasser 1999, 2000, 2005, 2007, 2011 und 2014, Grossbrände, Verkehrsunfälle, aber auch weniger spektakuläre Ereignisse wie Katzen von Bäumen herunterholen oder Wespennester beseitigen.

Mit Geri Schranz übernimmt eine ausgewiesene Führungspersönlichkeit und ein sehr erfahrener Einsatzleiter das Kommando. Er wurde 2003 zum Offizier und 2009 zum Kommandant Stellvertreter befördert. Ihm zur Seite stehen als Kommandant Stellvertreter weiterhin Walter Werren und neu Daniel Trachsel. Dieser versieht zudem das Amt des Ausbildungschefs. Für die gesamte Administration ist neu Reto Stettler verantwortlich. Er wird unterstützt durch Christian Schmid.



Feuerwehrstatistik 2014

Im Feuerwehrjahr 2014 wurden folgende Stunden geleistet:

- Personalbestand 110 AdF (Vorjahr 116 AdF)
- Einsätze 1'763 Stunden (Vorjahr 1'004 Stunden)
- Übungen 2'944 Stunden (Vorjahr 3'204 Stunden)
- Sonstige Aufwendungen 825 Stunden (Vorjahr 602 Stunden)
- **Total 5'532 Stunden (Vorjahr 4'810 Stunden)**
- Durchschnitt pro AdF 50 Stunden (Vorjahr 41 Stunden)

Einsätze

Im abgelaufenen Jahr leisteten wir 69 Einsätze (Vorjahr 89). Diese lassen sich in folgende Kategorien einteilen:

	2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005
Feuer	5	4	14	17	8	7	9	8	21	15
Kaminbrand	1	1	4	0	4	1	4	3	4	7
Waldbrand	0	0	0	0	0	3	1	0	0	1
Brandmeldeanlage	19	11	11	4	13	8	24	13	18	11
Wasser / Schnee	10	5	1	6	1	8	0	4	4	4
Sturm	0	0	4	1	0	1	0	1	0	0
Erdrutsch	0	0	1	0	0	3	1	1	1	0
Oel / Chemie	4	8	7	7	6	6	12	9	16	6
Strassenrettung	4	3	2	3	3	5	1	4	5	3
Techn. Hilfeleistung	3	8	5	4	6	8	11	13	18	22
First Responder	3	2	8	32	26	44	31	34	22	23
Tierrettung	0	3	2	1	2	0	2	2	1	0
Insekten	10	32	5	13	6	28	13	21	17	17
Verkehrsdienst	7	10	7	14	7	10	8	17	14	14
Stützpunkteinsatz	2	1	1	2	4	4	0	1	1	6
Fehlalarm	1	1	3	2	2	3	2	1	3	2
Total	69	89	75	106	88	139	119	132	145	131

23.02.14, Brand Helkenstrasse

Kurz nach 17 Uhr brach im ersten Stock eines kleinen Mehrfamilienhauses an der Helkenstrasse ein Feuer aus, das sich sofort in die Dachwohnung ausweitete. Trotz raschem Löscheinsatz der Feuerwehr Frutigen entstand sehr grosser Sachschaden. Ein Bewohner musste mit leichten Verletzungen ins Spital überführt werden. Für die Nachlöscharbeiten wurde zudem die Auto-drehleiter der Feuerwehr Spiez beigezogen.



17.04.14, Maschinenbrand Schwandistrasse

In der Produktionshalle eines hydraulischen Betriebes brach in einer Maschine ein Feuer aus. Die automatische Löschanlage konnte den Brand nicht löschen und auch die Löschversuche eines Arbeiters schlugen fehl. Erst der konzentrierte Einsatz von 3 CO2 Löschern durch einen Atemschutztrupp konnte das Feuer endgültig löschen. Wegen der starken Rauchentwicklung wurde für die Entrauchung des Gebäudekomplexes der mobile Grossventilator MGV der Feuerwehr Thun eingesetzt.



27.05.14, Personenrettung bei Unfall, Bühlstutz

Nach einer Frontalkollision am Bühlstutz zwischen Mitholz und Kandersteg musste am frühen Morgen eine Person schonend aus einem der beteiligten Fahrzeuge geborgen werden. Sie wurde anschliessend mit einem Helikopter ins Spital geflogen.

Schon 4 Tage vorher war die Feuerwehr wegen eines Verkehrsunfalles in Mitholz aufgeboten worden, weil ein Lieferwagen umkippte und in ein kleines Bächlein stürzte.



22.07.14, Hochwasser Kander

Die langanhaltenden starken Regenfälle sorgten am frühen Morgen zu einem sehr starken Anstieg der Kander. Ab 07.00 Uhr musste Gruppe um Gruppe alarmiert werden, um in Kanderbrück und Kandergrund vorsorgliche Massnahmen gegen das Hochwasser zu treffen. In Kandergrund wurde die Hauptstrasse überflutet, so dass der Verkehr nur einspurig geführt werden konnte. In Kanderbrück mussten einmal mehr Sperren mit Wassersperren, Latten und Sandsäcken gegen die Fluten errichtet werden.



Ausbildung

Im März fand für alle Angehörigen der Feuerwehr Frutigen – Kandergrund eine Übung „am Feuer“ im Regionalen Ausbildungszentrum in Spiez statt. Unter der Leitung von kantonalen Instruktoren konnte intensiv und einsatzbezogen trainiert werden.

Daneben wurden dieses Jahr wiederum rund 90 Übungen durchgeführt. Besten Dank allen Verantwortlichen für ihren grossen Vorbereitungsaufwand und für die stufengerechte Umsetzung mit der Mannschaft.



Dass wir auf dem richtigen Weg sind, bestätigte uns der Kreisfeuerwehrrinspektor Hans Fuhrer im Rahmen der diesjährigen Gesamtüberprüfung der bernischen Feuerwehren durch die Gebäudeversicherung Bern: „Die Feuerwehr Frutigen hat schon seit Jahren einen guten Ausbildungsstand, der sich auch in den Einsätzen bewährt hat. Super Infrastruktur, aktives Übungsprogramm, das auch den Teamgeist der Mannschaft fördert. Weiter so!“

Kursbesuche

Folgende Kurse wurden dieses Jahr von Angehörigen der Feuerwehr Frutigen besucht:

- Fachvertiefung 1 (Atemschutz) Marc Josi
- Gruppenführer 1 Anton Salzmann
 Marcel Zurbrügg
- Einsatzführung 1 Björn Nitz
 Bernhard Steiner
- Kdt Kurs Geri Schranz

- LRZ Kurs
 - Silvan Krebs
 - Christoph Stoller
 - Simon Stoller
 - Christoph Reinhart
 - Melchior Reichen
 - Stefan Reichen
 - Mathias Salzmann
 - Rolf Steiner
 - Lorenz Stoller
 - Marcel Zurbrügg
 - Kilian Zürcher
- Einführungskurs Personenrettung
 - Renato Kallen
 - Christoph Reinhart
- Weiterbildungskurs Personenrettung
 - Stefan Schindler
 - Peter Schneider
 - Reto Stettler

Material und Ausrüstung

Die Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2013 bewilligte einen Investitionskredit von 613'000.- für die Ersatzbeschaffung des Tanklöschfahrzeuges. Die Arbeitsgruppe unter der Leitung von Stefan Schindler hat sehr intensiv gearbeitet und ein komplexes Beschaffungsprozedere abgearbeitet. Auf die Ausschreibung gingen Offerten von 4 Anbietern ein. Nach einem aufwändigen Evaluationsverfahren konnte dem Gemeinderat Mitte April beantragt werden, den Auftrag für die Lieferung an die Firma Vogt AG, Oberdiessbach zu vergeben.



Ein gutes Jahr später wird es soweit sein: im Rahmen eines grossen Einweihungsfestes wird das neue Tanklöschfahrzeug am Samstag, 18. April 2015 in Betrieb genommen.

Personelles

Neu in die Feuerwehr Frutigen eingetreten sind Franz Bircher, Michael Imbaumgarten, Simon Rubin und Mario Rebmann

Austritte:

- Trachsel Martin 1982 – 2014 33 Jahre
- Allenbach Martin 1983 – 2014 32 Jahre
- Schmid Beat 1983 – 2014 32 Jahre
- Bohni Beat 1986 – 2014 29 Jahre
- Stoller Peter 1991 – 2014 24 Jahre
- Reichen David 1995 – 2014 20 Jahre
- Wyssen Martin 1995 – 2014 20 Jahre
- Frei Ueli 1997 – 2014 18 Jahre
- Wandfluh Thomas 2009 – 2014 6 Jahre
- Aeschlimann Pascal 2010 – 2014 5 Jahre
- Nägeli Lukas 2013 – 2014 2 Jahre



Ihnen allen gebührt für ihre grosse Arbeit im Rahmen ihrer Dienstzeit bei der Feuerwehr Frutigen unser bester Dank.

Auf Grund absolvierter und Weiterbildungen und Übernahme neuer Funktionen wurden am Schlussabend vom 12. Dezember 2014 in Kandergrund befördert:

- | | |
|----------------------|--------------|
| • Schranz Geri | Major |
| • Trachsel Daniel | Hauptmann |
| • Fetzer Stefan | Oberleutnant |
| • Schindler Stefan | Oberleutnant |
| • Stettler Reto | Oberleutnant |
| • Nitz Björn | Leutnant |
| • Steiner Bernhard | Leutnant |
| • Zurbrügg Christian | Wachtmeister |
| • Blunier André | Wachtmeister |
| • Salzmann Anton | Korporal |
| • Zurbrügg Marcel | Korporal |



Personalbestand 2015

Bestand per 01.01.15: 103 AdF (Vorjahr 110 AdF)

- Kommando: 6 AdF
- Löschzug Frutigen: 48 AdF
- Löschgruppe Innere Bezirke: 18 AdF
- Löschzug Kandergrund: 31 AdF

Geselliges

Die diesjährige Feuerwehrreise zum Thema „Landwirtschaft“ organisierte Geri Schranz bestens. Sie führte nach einem Besuch der Appenzeller Schaukäserei in Stein weiter ins Bündnerland. Nach dem obligaten Besuch der Landi Landquart ging es ins Prättigau nach Schierst. Dort erlebten wir das „Alp Spektakel“ mit. Nach einem Älplerznacht mit buntem Unterhaltungsabend in Küblis bestaunten wir am anderen Tag in Seewis einen farbenfrohen Alpabzug, einen grossen Markt mit Käsedegustationen und verbrachten ein stimmungsvolles Älpler Fest im Festzelt. Die Rückreise führte uns via Oberalp – Susten wieder zurück nach Frutigen.



Im Hockeymatch in Kandersteg wurden die Spiezer bezwungen, beim Überraschungsanlass von Walter Werren im Juni wurde die REGA Basis Zweisimmen besucht, die Bergwanderung führte an Oeschinen zu Elsi und Toni Ryter und der Altjahrshöck fand wie immer bei Kathrin und Chrigel Sieber statt.



Dank

Ich danke allen für den grossen Einsatz und das tolle kameradschaftliche Verhältnis während meiner Kommandozeit. Ich bin sehr stolz darauf, eine so hoch motivierten Mannschaft Geri Schranz übergeben zu dürfen. Besonders erwähnen möchte ich die hervorragende Zusammenarbeit mit meinen Stellvertretern Walter Werren und Geri Schranz, dem Materialwart Toni Ryter und seinem Stellvertreter Stefan Schindler sowie dem Rechnungsführer Martin von Gunten.

Ein spezieller Dank gilt unserer Ressortvorsteherin Annelies Grossen. Sie hat sich sehr rasch in das Ressort Öffentliche Sicherheit eingearbeitet und setzt sich voll für die Anliegen der Feuerwehr ein. Ein grosser Dank gilt unseren Partnerinnen und Familienangehörigen für das Verständnis für unsere Arbeit im Dienste der Sicherheit. Sie halten uns den Rücken frei, damit wir anderen helfen können. Merci vielmals dafür.

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!“ Ich wünsche euch allen ein erfolgreiches Feuerwehrjahr 2015 und verabschiede mich endgültig aus der Feuerwehr Frutigen!

FEUERWEHR FRUTIGEN
Der Kommandant

